

Datum: 15.05.2008

Oldenburgische Volkszeitung

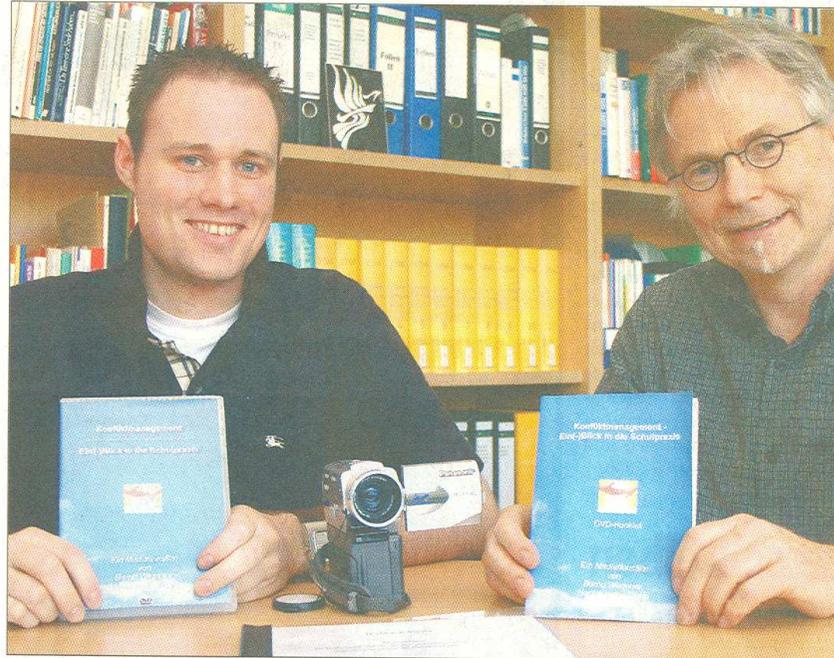
Masterarbeit ist auch Motivationsfilm

Student Bernd Wegener zeigt in 40 Minuten Vorteile der Mediation an Schulen auf

Vechta (lb) – Zumindest äußerlich wollte Bernd Wegener seine Masterarbeit so gestalten, wie alle anderen Studierenden auch. Deshalb bastelte er aus einem Bucheinband und einem Stück Filz eine den Standards des Prüfungsamtes entsprechende Hülle für seine DVD. Die enthält seine Abschlussarbeit zum Thema „Konfliktmanagement – Ein(-)Blick in die Schulpraxis“ – als Film.

Die Idee, seine Arbeit in dieser ungewöhnlichen Form zu gestalten, entstand durch das Engagement Wegeners bei der jährlichen Tagung „Konstruktives Konfliktmanagement“. Die kleinen „Stars“ des späteren Films, die Schüler Bettina, Franziska und Max, erzählten dabei im Jahr 2005 völlig frei vor zahlreichen Teilnehmern von ihrer „Arbeit“ als Streitschlichter an der Dammer Grundschule. „Sie haben mit so viel Freude und Elan von dem Projekt berichtet, dass die Zuhörer wirklich beeindruckt waren“, erinnert sich Bernd Wegener.

Begeistert von diesem lebendigen Einblick in die Mediation beschlossen Tagungs-Initiator Professor Dr. Egon Spiegel und die Studierenden, die Schüler bei der nächsten Tagung zu filmen. Schließlich arbeitet das Team seit Jahren daran, die Mediation zur Konfliktlösung und Gewaltprävention an Schulen bekannt-



Mit der Kamera unterwegs war im Herbst 2007 Bernd Wegener (links). Für sein Werk zum Konfliktmanagement erhielt er die Note 1,1. Den Film will Professor Dr. Spiegel (rechts) nun einem Verlag anbieten. Er soll Schulen Mut machen, das Streitschlichter-Projekt einzuführen. Foto: Braunschweig

zu machen.

Als es 2007 um das Thema der Masterarbeit ging, fielen Bernd Wegener und Professor Spiegel die Filmbänder wieder ein. Drei Monate plante, filmte und schnitt der 26-jährige Steinfelder und Absolvent in den Fächern Germanistik und Theolo-

gie an der Arbeit. Die entstandenen 40 Minuten Filmmaterial zeigen neben den Berichten der Schüler auch Beispiele für Mediationsgespräche, Interviews mit Studenten und Lehrern sowie die Rahmenbedingungen für die Mediation und deren Prozess – ein kleiner Werbefilm

für das Konfliktmanagement sozusagen. „Es ist im Grund ein Motivationsfilm für die Schulen entstanden“, so Prof. Spiegel.

Und auch für Bernd Wegener hat sich die Arbeit gelohnt: Trotz oder gerade wegen der ungewöhnlichen Form erhielt er für seine Arbeit die Note 1,1.